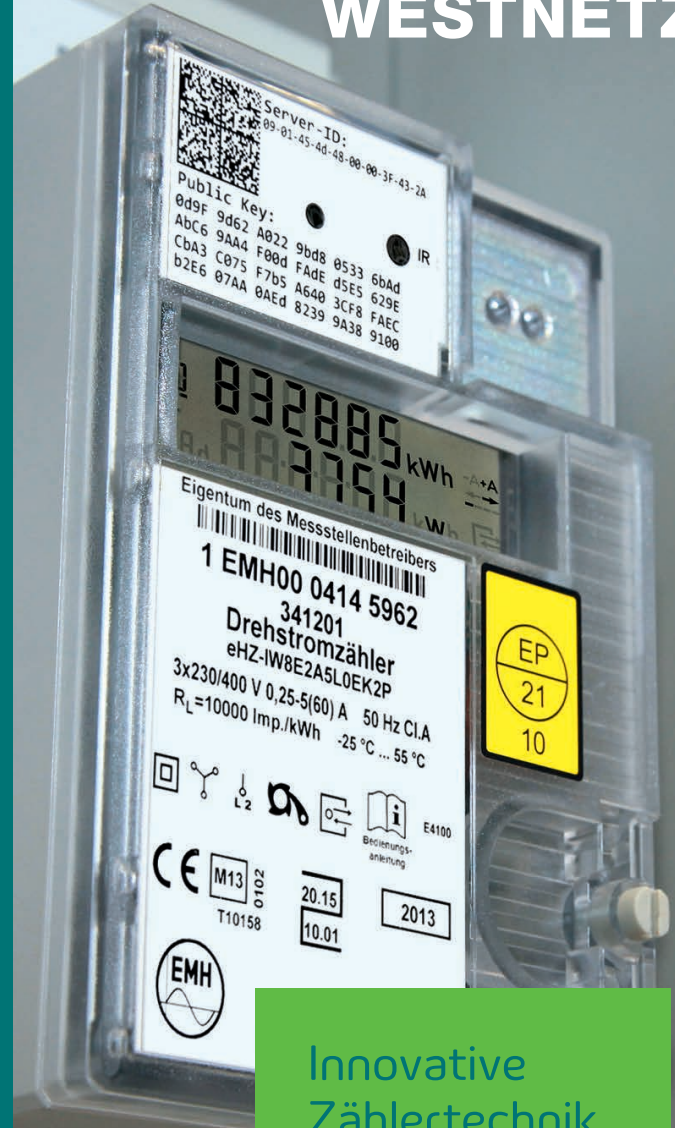


Teil von innogy

WESTNETZ



Innovative Zählertechnik

Kurzanleitung für die
moderne Messeinrichtung

Westnetz GmbH

Florianstraße 15–21
44139 Dortmund

westnetz.de

Die moderne Messeinrichtung

Die moderne Messeinrichtung zeigt Ihnen in der ersten Displayzeile den/die für die Abrechnung relevanten Zählerstand/-stände rollierend (10 Sekunden) an.

Zusätzlich können in der zweiten Displayzeile individuelle Energiewerte angezeigt werden, die Ihnen helfen sollen, Ihren Energieverbrauch transparenter zu machen. Diese Energiewerte dienen ausschließlich Ihrer Information und sind für Ihre Stromrechnung nicht relevant. Werte für eine Stromlieferung (d.h. Kunde liefert Energie an das EVU) werden nur gebildet, wenn Sie eine Erzeugungsanlage betreiben und Energie in Lieferichtung vom Zähler gemessen wird.

Folgende individuelle Energiewerte können angezeigt werden.

- **Aktuelle Leistung**

Die aktuelle Leistung entspricht der augenblicklichen elektrischen Leistungsaufnahme aller in Betrieb oder Standby befindlichen Geräte.

Wenn Sie eine Erzeugungsanlage betreiben, stellt die aktuelle Leistung die augenblickliche elektrische Last-Situation an der Messstelle dar, unter Berücksichtigung von Energiebezug und -lieferung.

A+ bzw. → Kunde bezieht von EVU¹

A- bzw. ← Kunde liefert an EVU

- **Energieverbrauch und Einspeisemengen seit letzter Nullstellung**

Hier wird Ihr Energieverbrauch bzw. Ihre Einspeisemengen solange aufsummiert, bis Sie diese wieder auf Null zurückstellen. Diese Funktion ist mit dem Tageskilometerzähler eines PKW vergleichbar.

- **Energieverbrauch und Einspeisemengen in der Vergangenheit**

Hier können die Energiewerte der letzten 730 Tage angezeigt werden.

Weiterhin werden die Energiewerte für die zurückliegenden Perioden von 7, 30 und 365 Tagen angezeigt.

Die angezeigten Werte sind nicht an die astronomische Zeit gekoppelt, sondern hängen von der Betriebszeit des Zählers ab.

Jeweils nach 24 Stunden bildet sich ein neuer Tageswert und die Perioden 7d, 30d und 365d werden aktualisiert, soweit sie schon gebildet wurden.

¹ EVU = Energieversorgungsunternehmen

Die Bedienung der modernen Messeinrichtung

Zur Bedienung der modernen Messeinrichtung ist lediglich eine handelsübliche Taschenlampe notwendig, mit welcher der Lichtsensor auf der Vorderseite des Gerätes angeleuchtet wird (siehe Bild 1).

Bei der Bedienung wird unterschieden zwischen kurzer (kleiner 4 Sekunden) und langer Betätigung (größer 5 Sekunden).

Näheres zur Bedienung finden Sie auf den folgenden Seiten.

Um Ihre individuellen Verbrauchswerte vor dem Zugriff Unbefugter zu schützen, ist die zweite Displayzeile im Auslieferungszustand abgeschaltet und kann durch die Eingabe Ihrer persönlichen vierstelligen Identifikationsnummer (PIN) eingeschaltet werden.

Die Bildung der Werte ist unabhängig von der Eingabe der PIN und beginnt mit der Betriebsbereitschaft der modernen Messeinrichtung.

Nach dem Einbau der modernen Messeinrichtung senden wir Ihnen **auf Anfrage** die PIN per Post zu. Weitere Informationen zur PIN finden Sie auf den Seiten 8 und 9.



Bild 1

Erste Displayzeile
Für Ihre Stromrechnung relevante(r) Zählerstand/-stände

Zweite Displayzeile
Individuelle Verbrauchswerte

14-stellige eindeutige Gerätemummer

Lichtsensor

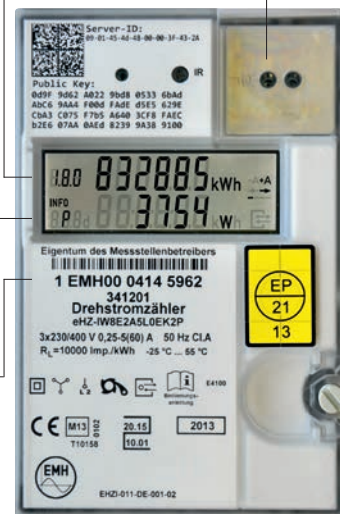


Bild 2

Erläuterung des Displays



Bild 3



Bild 4

1. Zählwerkskennzeichnung

Kennziffer	Bedeutung
1.8.0	Strombezug gesamt
1.8.1	Strombezug Tarifzone 1
1.8.2	Strombezug Tarifzone 2
2.8.0	Stromlieferung gesamt

Rollierende Anzeige auf dem Display **ohne Tarifierung**

1.8.0	Strombezug gesamt, tariflos
2.8.0	Stromlieferung, falls Lieferzählwerk vorhanden

Rollierende Anzeige auf dem Display **mit Tarifierung**

	Die aktuell aktive Tarifzone ist durch einen Unterstrich gekennzeichnet.
1.8.1	Strombezug Tarifzone 1
1.8.2	Strombezug Tarifzone 2
2.8.0	Stromlieferung, falls Lieferzählwerk vorhanden

- Für die Abrechnung relevante(r) Zählerstand/-stände
- Einheit der angezeigten Zählerstände (kWh = Kilowattstunden)
- Kennzeichen für aktuelle Leistung
- Anzeigewert der aktuellen Leistung
- Einheit der angezeigten aktuellen Leistung

Eingabe der PIN

Erst nach der Eingabe Ihrer vierstelligen PIN wird die zweite Displayzeile eingeschaltet.

1. Leuchten Sie hierzu zweimal nacheinander kurz mit der Taschenlampe auf den Lichtsensor.
2. In der zweiten Displayzeile erscheint „PIN“ und an der ersten Stelle steht die Ziffer 0. Leuchten Sie den Lichtsensor mehrfach nacheinander kurz an, bis Sie die erste Ziffer Ihrer PIN sehen (Beispiel: für die Ziffer „3“ leuchten Sie den Lichtsensor dreimal nacheinander kurz an). Die Ziffernfolge beginnt jeweils von Neuem (0, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 0, 1, 2, 3 ...). Warten Sie danach drei Sekunden. Die Eingabe springt nun auf die nächste Stelle.
3. Wiederholen Sie den Vorgang für die weiteren Stellen der PIN. Sollten Sie versehentlich eine falsche PIN eingegeben haben, bleibt die zweite Displayzeile abgeschaltet. Bitte wiederholen Sie den Vorgang.

Nach der erfolgreichen PIN-Eingabe ist die zweite Displayzeile dauerhaft aktiviert und zeigt die aktuelle Leistung an. Sie können sich nun Ihre individuellen Energiewerte jederzeit ohne erneute PIN-Eingabe durch kurzes Anleuchten des Lichtsensors anzeigen lassen. Sie können jederzeit die Anzeige auf der zweiten Displayzeile zum Schutz Ihrer individuellen Energiewerte abschalten.

Hinweise hierzu finden Sie auf der Seite 11 unter (i).

Anzeige nach der ersten kurzen Betätigung des Lichtsensors



Bild 5

Anzeige nach der zweiten kurzen Betätigung des Lichtsensors und erfolgter PIN-Eingabe



Bild 6

Bitte bewahren Sie Ihre PIN gut auf und geben Sie diese mit dieser Kurzanleitung bei einem Wohnungswechsel an Ihren Nachfolger weiter. Beachten Sie, dass Sie bei einem Wohnungswechsel zum Schutz Ihrer Privatsphäre die Möglichkeit haben – wie auf der Seite 11 unter (b) und (c) beschrieben – Ihre individuellen Stromverbrauchswerte zu löschen.

Anzeige der Informationen in der zweiten Displayzeile

Sobald die zweite Displayzeile aktiviert ist, können Sie durch wiederholtes kurzes Anleuchten des Lichtsensors die folgenden Informationen auswählen:

Anleuchten	Anzeige	Bedeutung der Anzeige in Feld 6	
1 Mal	888	Displaytest für beide Zeilen	(a)
2 Mal	P	Aktuelle Leistung	(b)
3 Mal	1.8.0 E	Verbrauch seit letzter Nullstellung	(c)
4 Mal	2.8.0 E	Liefermenge seit letzter Nullstellung	(d)
5 Mal	E CLR	Möglichkeit zur Löschung der E-Werte ²	(e)
6 Mal	1.8.0 1d	Verbrauch des letzten Tages	(f)
7 Mal	1.8.0 7d	Verbrauch der letzten 7 Tage	(g)
8 Mal	1.8.0 30d	Verbrauch der letzten 30 Tage	(d)
9 Mal	1.8.0 365d	Verbrauch der letzten 365 Tage	(d)
10 Mal	2.8.0 1d	Verbrauch des letzten Tages	(d)
11 Mal	2.8.0 7d	Verbrauch der letzten 7 Tage	(d)
12 Mal	2.8.0 30d	Verbrauch der letzten 30 Tage	(d)
13 Mal	2.8.0 365d	Verbrauch der letzten 365 Tage	(d)
14 Mal	HIS CLR	Möglichkeit zur Löschung der periodischen Verbrauchswerte	(h)
15 Mal	0.2.2	Möglichkeit die Anzeige in der zweiten Displayzeile zu deaktivieren	(i)
16 Mal		Ausgangsanzeige wie in Bild 8 (Seite 12)	

(a) Funktionstest des Displays:

Alle Segmente des Displays werden angesteuert.

(b) Momentanwert der Leistung:

Zeigt die aktuelle Leistung an, die dem Netz entnommen oder eingespeist wird.

(c) Verbrauch seit letzter Nullstellung:

Diese Funktion ist hilfreich, wenn Sie den Stromverbrauch in einer von Ihnen gewählten Zeitspanne – beispielsweise während Ihres Urlaubs – ermitteln wollen.

(d) Liefermenge seit letzter Nullstellung:

Diese Funktion ist hilfreich, wenn Sie den Energieliefermenge in einer von Ihnen gewählten Zeitspanne – beispielsweise während Ihres Urlaubs – ermitteln wollen.

(e) Durch eine lange Betätigung des Lichtsensors gelangen Sie in ein Untermenü (siehe Seite 14) zur Löschung der E-Werte und Start einer von Ihnen ausgewählten Zeitspanne. Es werden beide E-Werte gelöscht.

(f) Energieverbrauch des letzten Tages

Der Wert gibt den Verbrauch des letzten Tages an. Wann er sich erstmalig bildet können Sie über die HIS-CLR-Funktion steuern. Beispiel: Sie führen die HIS-CLR-Funktion um 12:00 Uhr durch dann können Sie am nächsten Tag um 12:00 Uhr den Verbrauchwert der letzten 24 Stunden hier ablesen. Jeden Tag gegen 12:00 wird dann ein neuer Wert gebildet. Die Vorwerte sind über das Untermenü (siehe Seite 12) aufzurufen.

(g) Energieverbrauch der letzten 7 Tage, 30 Tage, 365 Tage

Die Periodischen Anzeigen bilden sich erstmalig nach Ablauf der entsprechende Periode. Die Vorwerte sind über das Untermenü aufzurufen. Die Werte werden, wenn gebildet, täglich aktualisiert (Zeitpunkt siehe unter (f)).

(h) Durch eine lange Betätigung des Lichtsensors gelangen Sie in ein Untermenü (siehe Seite 14) zur Löschung der gebildeten Werte und Start der neuen Bildung. Es werden alle Werte von 1d, 7d, 30d, 365d gelöscht.

(i) Durch eine lange Betätigung des Lichtsensors deaktivieren Sie die Anzeige in der zweiten Displayzeile.

² E-Werte = Energiewerte

Zwei Minuten nach der letzten Betätigung zeigt die Displayzeile wieder die aktuelle Leistung an.



Bild 7

Durch eine lange Betätigung des Lichtsensors bei den unten aufgeführten Menüpunkten (Beispiel Bild 8) ist es möglich in eine Vorwerteliste zu gelangen (Beispiel Bild 9). Hier können Sie sich, soweit gebildet, mit kurzen Betätigungen des Lichtsensors die Vorwerte anzeigen lassen (-1 letzter Tag bis -730).

Durch eine lange Betätigung oder nach Aufruf aller Werte gelangen Sie wieder in die Ausgangsanzeige (Bild 8).



Bild 8

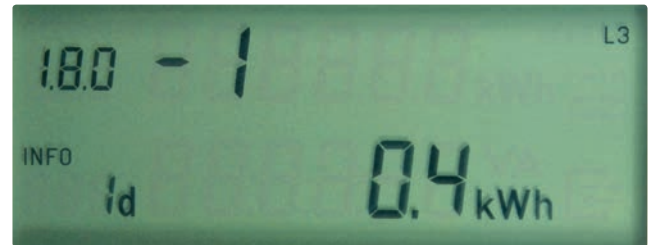


Bild 9

Anzeige	Bedeutung der Anzeige	Anzahl Werte
1.8.0 1d	Verbrauch des letzten Tages	730
1.8.0 7d	Verbrauch der letzten 7 Tage	104
1.8.0 30d	Verbrauch der letzten 30 Tage	24
1.8.0 365d	Verbrauch der letzten 365 Tage	2
1.8.0 1d	Verbrauch des letzten Tages	730
1.8.0 7d	Verbrauch der letzten 7 Tage	104
1.8.0 30d	Verbrauch der letzten 30 Tage	24
2.8.0 365d	Verbrauch der letzten 365 Tage	2

Durch eine lange Betätigung des Lichtsensors bei den unten aufgeführten Menüpunkten (Beispiel Bild 10), gelangen Sie in das Untermenü zur Löschung der gebildeten E-Werte (Beispiel Bild 11). Durch eine weitere lange Betätigung des Lichtsensors löschen Sie die E-Werte und gelangen zum Menüpunkt – wie in Bild 10 dargestellt – zurück.

Anzeige	Bedeutung der Anzeige
E CLR	Möglichkeit zur Löschung der E-Werte
HIS CLR	Möglichkeit zur Löschung der periodischen Verbrauchswerte



Bild 10

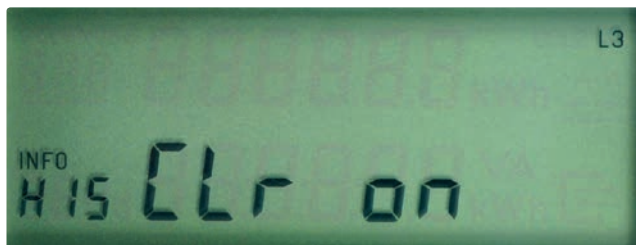


Bild 11

Durch eine lange Betätigung des Lichtsensors im Menüpunkt 0.2.2 (Bild 12) können Sie die Anzeige der E-Werte in der zweiten Displayzeile deaktivieren. Um die E-Werte wieder zur Anzeige zu bringen, ist eine erneute Eingabe der PIN erforderlich.



Bild 12

Häufig gestellte Fragen

Woher bekomme ich meine PIN?

Nach dem Einbau der modernen Messeinrichtung senden wir Ihnen die PIN auf Anfrage per Post zu. Sofern Sie umziehen und in Ihrer neuen Wohnung bereits eine moderne Messeinrichtung vorhanden ist, erhalten Sie die PIN von Ihrem Wohnungsvorgänger. Sollte dieser Ihnen die PIN nicht übergeben, stellen wir Ihnen die PIN gerne postalisch zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich hierzu an unsere Hotline.

Ich habe meine PIN vergessen. Was muss ich tun?

Die PIN kann bei unserer Hotline unter [0231 438-1602](tel:02314381602) angefordert werden. Die PIN wird Ihnen aus Datenschutzgründen per Post zugestellt.

Wird die moderne Messeinrichtung nach mehrmaliger Falscheingabe der PIN gesperrt?

Die PIN-Eingabe kann beliebig oft wiederholt werden. Die moderne Messeinrichtung wird nicht gesperrt.

Muss ich für die Anzeige meiner individuellen Verbrauchswerte jedes Mal die PIN erneut eingeben?

Nein. Nach der erstmaligen PIN-Eingabe können Sie sich Ihre individuellen Verbrauchswerte jederzeit durch kurzes Anleuchten des Lichtsensors ohne erneute PIN-Eingabe anzeigen lassen. Eine erneute PIN-Eingabe ist nur erforderlich, wenn Sie selbst die Anzeige abgeschaltet haben.

Sie können die PIN-Eingabe jederzeit wieder aktivieren und damit die zweite Displayzeile zum Schutz Ihrer individuellen Verbrauchswerte abschalten.

Wie kann ich die PIN ändern?

Die PIN kann nicht geändert werden.

Wo finde ich die Gerätenummer der modernen Messeinrichtung?

Die 14-stellige eindeutige Gerätenummer finden Sie unterhalb des Displays.

Welchen Zählerstand muss ich bei der Ablesung beachten?

Den für Ihre Stromrechnung relevanten Zählerstand finden Sie in der ersten Displayzeile.

Muss ich für die Zählerablesung meine PIN eingeben?

Nein. Für die Ablesung ist nur die erste Displayzeile relevant. Hierzu muss die PIN nicht eingegeben werden. Die erste Displayzeile kann aus eichrechtlichen Gründen nicht abgeschaltet werden.

Für weitere Informationen sowie technische Hinweise der PTB (Physikalisch-Technische Bundesanstalt) zu Ihrer modernen Messeinrichtung besuchen Sie bitte unsere Homepage unter: www.westnetz.de

